

## **Auerbacher Leben 08/10**

In unserer Reihe „Weitere Auerbachs“ stellen wir vor:

### **87719 Oberauerbach – Stadt Mindelheim**

Diesmal geht es nach Mindelheim in Mittelschwaben im Landkreis Unterallgäu. Oberauerbach ist ein Stadtteil der Kreisstadt Mindelheim. Von hier aus sind es ca. 60 Kilometer nach Augsburg und ca. 90 Kilometer bis zur Landeshauptstadt München.

Oberauerbach wurde 1978 nach Mindelheim eingemeindet und liegt westlich der Stadt. Der Ort hatte 2005 insgesamt 373 Einwohner.

In den Urkunden aus dem Ende des 11. Jh. wurde es als "Urbach" und in jenen ab 1300 als "Ober-Urbach" bezeichnet. Noch vor 20 Jahren bewirtschafteten viele Landwirte Grund und Boden, heute gibt es nur wenige die Landwirtschaft im Haupterwerb betreiben.

Das geistliche Zentrum des Ortes bildet die Pfarrkirche St. Mauritius, die um 1500 errichtet wurde. 1753 gestaltete man den Innenraum der Kirche um. Die Ausstattung stammt aus verschiedenen Zeiten. Die Ortsgeschichte ist eng verbunden mit dem Augustiner-Chorherrenstift Rottenbuch.

Durch den Ort fließt der Auerbach, der nach 15,26 km Länge bei Unterauerbach in die Westernach mündet.

Der Hauptort ist Mindelheim, von dort stammt der bekannte Landknechtsführer Georg von Frundsberg der am 24. 09. 1473 auf der dort gelegenen Mindelburg geboren wurde. Mindelheim – die Stadt der Türme – bietet mit Toren, Stadtmauerresten unerwartete Ein- und Ausblicke.

Wir bedanken uns für die Informationen bei der Stadt Mindelheim.